

Ist es Pflicht, wenn man auf einer Mittelstufe (Kl.5-10) Lehrer werden möchte, dass man ein Hauptfach hat ?

Beitrag von „Shako“ vom 8. Januar 2022 15:22

Bzw. hätte man überhaupt mit zwei Nebenfächern Chancen, da überwiegend Hauptfächer unterrichtet werden ? Vor allem, wenn man zwei naturwissenschaftliche Fächer hat, würde man theoretisch nur ein Fach unterrichten, da viele Schulen Bio,Physik und Chemie unter Naturwissenschaften zusammenfassen.

Beitrag von „CDL“ vom 8. Januar 2022 15:43

Zitat von Shako

Bzw. hätte man überhaupt mit zwei Nebenfächern Chancen, da überwiegend Hauptfächer unterrichtet werden ? Vor allem, wenn man zwei naturwissenschaftliche Fächer hat, würde man theoretisch nur ein Fach unterrichten, da viele Schulen Bio,Physik und Chemie unter Naturwissenschaften zusammenfassen.

Ich verstehe den Sinn dieser Frage nicht so wirklich, versuche aber daraus schlau zu werden und zu antworten: Wenn du eine zulässige Fachkombination für Sek.I oder GymGes studierst und samt des dazugehörigen Referendariats erfolgreich abschließt hast du in all deinen Fächern die Qualifikation erworben von Klassenstufe 5 bis 9/10/12/13 (je nach Schulform und System) zu unterrichten und darfst getrost davon ausgehen, dass insbesondere die Mittelstufe, wo alle Fächer unterrichtet werden, es viele Klassen und damit einen besonders hohen Fachkräftebedarf gibt zu deinen "Einsatzgebieten" gehören wird. Sollten rein hypothetisch tatsächlich Bio-Chemie-Physik zu einem Fach zusammengefasst werden (was ich mir kaum vorstellen kann angesichts der Stärkung der MINT-Fächer, die Fachunterricht natürlich mit beinhaltet anstelle von Fächerverbünden), müsste so ein Sammelfach mit mehr Wochenstunden unterrichtet werden (und dürfte nicht nur als einstündiges Fach enden), was den Fachkräftebedarf nicht reduziert.

Je nachdem, welche Fächer du studierst und wie die Versorgung an deiner Schule ist bzw. der Bedarf kann es immer zu einer "Unwucht" im Deputat kommen. Wenn du Physik studieren

solltest kannst du so getrost davon ausgehen bis zum Abschluss des Refs vorrangig und danach möglicherweise- je nach Schule und Bedarf- exklusiv Physik zu unterrichten, was bedeutet, dass du mehr Lerngruppen unterrichtest. Generell geht es bei der Frage von reinen Nebenfachkombinationen auch nicht darum, ob du in Klassenstufe xyz eingesetzt werden kannst ohne Hauptfach, sondern neben Einstellungsfragen um die Frage, wie viele Lerngruppen man pro Schuljahr haben wird. Hauptfächer haben zwar mehr Klassenarbeiten, aber dafür hat man auch die Möglichkeit mehr Stunden in einer Klasse zu unterrichten und diese besser kennenzulernen.

Grundlegend: Bitte versuch 1.dich erst einmal selbst schlau zu machen, um dann wo nötig 2. zielschärfere Fragen zu stellen, weil du genauer formulieren kannst, was dir noch unklar ist und gibt 3. an, um welches Bundesland und welche Schulart es geht.

Beitrag von „Andrew“ vom 8. Januar 2022 16:26

Zitat von Shako

da viele Schulen Bio,Physik und Chemie unter Naturwissenschaften zusammenfassen.

Welche Schule macht das bitte? Ja an Gesamtschulen gibt es in Kl 5/6 NW aber danach gibt's ganz normal Bio, Chemie und physik ☺

Außerdem kannst du dir deine Frage eigentlich selbst beantworten. An Sek I Schulen gibt's immer noch massiven Mathelehrermangel. Würden nun ausschließlich alle Sek I LehrerInnen nur mind. ein Hauptfach unterrichten müsste ja fast jeder Sek I Lehrer/jede Sek I Lehrerin Deutsch oder Englisch unterrichten (oder es gäbe keinen Mangel in Mathe)....- aber wie erklärt man dann dass weiterhin Deutsch- und Englischlehrkräfte an Sek I Schulen gesucht werden?

Ein Forum lebt davon das Fragen gestellt werden, aber entweder meinst du mit deiner Frage etwas vollkommen anderes, oder hättest diese mit einmal googeln oder überlegen selbst beantworten können...

Des Weiteren hast du noch nicht einmal dein Bundesland im ersten Post oder in deinem Profil angegeben. Wie soll man dir hier dann eine Antwort geben?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 8. Januar 2022 17:10

Dazu sollte man ergänzen: Ja, es gibt den NaWi-Unterricht, der Naturwissenschaften hybrid vermittelt, insbesondere an Haupt-, Förder- und manchen integrierten Gesamtschulen. Ich habe es aber mal so verstanden (Bitte korrigieren, wenn ich da falsch liege!), dass das oftmals aus einer Not heraus ins Leben gerufen wurde, wenn zu wenige naturwissenschaftliche Lehrer vorhanden sind, sodass dennoch wenigstens "irgendeine" Form von Naturwissenschaftsunterricht erteilt werden kann. Der Idealfall ist dennoch der Unterricht der einzelnen Disziplinen. Da Naturwissenschaften, insbesondere im H/R-Bereich, fast überall als Mangelfächer gelten, kann ich mir nicht vorstellen, dass ein Anwärter mit zwei NW-Fächern mit Verweis auf das Fach "NaWi", bei dem eine Fächerkombi mit einem naturwissenschaftlichen Fach genügt, abgelehnt wird.

Beitrag von „Flipper79“ vom 8. Januar 2022 17:12

Zitat von Andrew

Des Weiteren hast du noch nicht einmal dein Bundesland im ersten Post oder in deinem Profil angegeben. Wie soll man dir hier dann eine Antwort geben?

Glaskugel.

In NRW muss man kein Hauptfach studieren.

Manchmal ist es aber ohnehin so, dass man - wenn ein Fachlehrermangel an Schule X herrscht, man nur 1 Fach unterrichtet.

Es kann auch sein, dass man fachfremd eingesetzt werden kann.

Beitrag von „Seph“ vom 8. Januar 2022 17:32

Zitat von Andrew

Welche Schule macht das bitte? Ja an Gesamtschulen gibt es in Kl 5/6 NW aber danach gibt's ganz normal Bio, Chemie und p

Zitat von Lindbergh

Dazu sollte man ergänzen: Ja, es gibt den NaWi-Unterricht, der Naturwissenschaften hybrid vermittelt, insbesondere an Haupt-, Förder- und manchen integrierten Gesamtschulen. Ich habe es aber mal so verstanden (Bitte korrigieren, wenn ich da falsch liege!), dass das oftmals aus einer Not heraus ins Leben gerufen wurde, wenn zu wenige naturwissenschaftliche Lehrer vorhanden sind, sodass dennoch wenigstens "irgendeine" Form von Naturwissenschaftsunterricht erteilt werden kann.

Ohne Angabe des Bundeslandes des TE können wir nur raten. In NDS ist der Zusammenschluss der Nawi-Fächer zum Fach NW bis inklusive der 10. Klasse an den Integrierten Gesamtschulen normal und keine Notlösung.

Zitat von Lindbergh

Der Idealfall ist dennoch der Unterricht der einzelnen Disziplinen.

Was bringt dich zu dieser Vermutung? Ist das eine eigene Vermutung oder in irgendeiner Form bereits untersucht und belegt worden? Und ideal für wen? Gerade die MINT-Fächer laden doch dazu ein, verbindend unterrichtet zu werden. Übrigens auch wenn sie separat im Stundenplan ausgewiesen werden. Dafür muss nur die Perspektive gewechselt werden. Wenn man z.B. den zentralen Begriff "Energie" als Konzept thematisiert, findet man sofort Anbindungen im Stoffwechsel, bei chemischen Reaktionen und bei Energieumwandlungen in der Physik.

Zitat von Lindbergh

Da Naturwissenschaften, insbesondere im H/R-Bereich, fast überall als Mangelfächer gelten, kann ich mir nicht vorstellen, dass ein Anwärter mit zwei NW-Fächern mit Verweis auf das Fach "NaWi", bei dem eine Fächerkombi mit einem naturwissenschaftlichen Fach genügt, abgelehnt wird.

Das ist zugegeben in den Naturwissenschaften weniger häufig als bei Bewerbern mit z.B. zwei Gesellschaftswissenschaften. Und dennoch würde nicht selten die Kombination NW+ Hauptfach bevorzugt werden oder es müsste noch fachfremder Unterricht miterteilt werden. Reine NW-Lehrkräfte sind z.B. schwer als Klassenlehrkräfte einsetzbar.

Beitrag von „Humblebee“ vom 8. Januar 2022 17:53

Zitat von CDL

Bitte versuch 1.erst einmal selbst schlau zu machen, um dann wo nötig 2. zielschärfere Fragen zu stellen, weil du genauer formulieren kannst, was dir noch unklar ist und gibt 3. an, um welches Bundesland und welche Schulart es geht.

Das scheint leider nicht die "Stärke" des/der TE zu sein, wenn ich mir diese Anmerkung mal erlauben darf (mit Blick auf die bereits von ihm/ihr hier eröffneten Threads)... Habe aber in Erinnerung, dass es um NDS geht.

Ansonsten schließe ich mich den Ausführungen von [Seph](#) und [CDL](#) an.

Beitrag von „CDL“ vom 8. Januar 2022 18:35

Zitat von Humblebee

Das scheint leider nicht die "Stärke" des/der TE zu sein, wenn ich mir diese Anmerkung mal erlauben darf (mit Blick auf die bereits von ihm/ihr hier eröffneten Threads)... Habe aber in Erinnerung, dass es um NDS geht.

Ansonsten schließe ich mich den Ausführungen von [Seph](#) und [CDL](#) an.

Ich hatte auch ein BL mit "N" im Hinterkopf beim TE, aber NRW vermutet. 😊

Beitrag von „Lindbergh“ vom 9. Januar 2022 01:00

[Seph](#): Sind Vermutungen, bin wie gesagt nicht in der Sek I tätig. Aus der eigenen Schulzeit kenne ich nur die einzelnen naturwissenschaftlichen Fächer und es gibt für H/R-/Gym auch jeweils eigene Curricula für diese. In der Grundschule ist es ja Sachunterricht, zusammen noch mit den gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen, in der Förderschule sind zumindest NW und GW eigene Fachverbünde.